Modulbeschreibung
20-BA-BIG Bachelorarbeit

Fakultät für Biologie

Version vom 18.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/467061808

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

20-BA-BIG Bachelorarbeit

Fakultät

Fakultät für Biologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Bernd Weisshaar

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Der*Die Studierende erwirbt die Kompetenz, ein Projekt zu einer überschaubaren und klar definierten wissenschaftlichen Fragestellung unter Hilfestellung möglichst selbstständig zu planen, durchzuführen und in einer den Regeln des wissenschaftlichen Publizierens entsprechenden Form schriftlich darzustellen. Hierbei sind die notwendigen Literatur- und Datenbankrecherchen durchzuführen und die eigenen Ergebnisse kritisch im Kontext des derzeitigen Kenntnisstandes zu diskutieren.

Lehrinhalte

Zu einem gemeinsam zwischen der oder dem Studierenden und der oder dem Betreuenden vereinbarten wissenschaftlichen Thema, das meist dem Forschungsumfeld der gewählten Bereiche entnommen ist, wird eine i.d.R. experimentelle Arbeit (im "wetlab" labor-experimentell oder im "drylab" bioinformatisch am Computer) durchgeführt. Diese wissenschaftliche Arbeit soll auf den Kenntnissen und Fertigkeiten aufbauen, die in i.d.R. einem Projektmodul vertieft worden sind. Die Ergebnisse werden in einem schriftlichen Bericht zusammengefasst. Dieser Bericht soll entsprechend den Regeln des wissenschaftlichen Publizierens des jeweiligen Fachgebiets (Bioinformatik oder Genomforschung) aufgebaut sein. Er sollte i.d.R. aus den Kapiteln Zusammenfassung, Einführung, Material und Methoden, Ergebnisse, Diskussion, Ausblick und Liste der Referenzen bestehen, wobei diese Muster-Gliederung den Erfordernissen der Themenstellung angepasst werden soll (z.B. bei bioinformatisch-methodisch orientierten oder bei "data science" Themen, bei denen u.U. nicht alle genannten Kapitel relevant sind). Das Thema und der zur erfolgreichen Bearbeitung der Fragestellung nötige Aufwand müssen so gewählt sein, dass die Arbeit in der vorgesehen Zeit angefertigt werden kann.
In der Regel werden die Resultate der Bachelorarbeit im Arbeitsgruppenseminar der betreuuenden Lehrperson vorgestellt und diskutiert.

Empfohlene Vorkenntnisse

Die Bachelorarbeit soll auf Kenntnissen und Fertigkeiten aufbauen, die in einem der beiden Projektmodule vertieft worden sind.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Bachelorarbeit kann sowohl in Bereichen der Technischen Fakultät (i.d.R. mit einem bioinformatischen Thema) als auch in Bereichen der Fakultät für Biologie (i.d.R. mit einem genombiologischen Thema) sowohl im Sommer- wie im Wintersemester begonnen werden.

Modulstruktur: 1 bPr [1]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r ist Prüfer*in *Die Bachelorarbeit ist eine eigenständige wissenschaftliche, schriftliche Ausarbeitung. Der Umfang (ohne Titelblatt, Abstract, Inhalts-, Abbildungs- Tabellen- und Literaturverzeichnis, Tabellen, Abbildungen, Anhang und Selbständigkeitserklärung) ergibt sich aus der inhaltlichen Fragestellung und ist mit der*dem jeweiligen Hauptbetreuer*in der Bachelorarbeit abzustimmen.* *Studierende zeigen, dass sie eine wissenschaftliche Aufgabenstellung aus dem Themenspektrum des interdisziplinären Studiengangs "Bioinformatische Genomforschung" eigenständig und innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeiten können. Die Themen können sowohl einen bioinformatischen (i.d.R. Technische Fakultät) als auch einen genombiologischen (i.d.R. Fakultät für Biologie) Fokus haben.* *Studierende nehmen hierzu Kontakt mit einer*einem Betreuer*in auf und sprechen über eine mögliche Aufgabenstellung. Die finale Aufgabenstellung wird verantwortlich von der*dem Betreuer*in ausgegeben. Mit dieser Ausgabe beginnt die Bearbeitungszeit. Zugleich ist durch Betreuer*in und Studierende eine unverzügliche Anmeldung im Prüfungsamt sicherzustellen, um insbesondere die Prüfer*innen zu bestellen und das Prüfungsverfahren zu dokumentieren. Die Bachelorarbeit kann in Absprache mit der*dem Betreuer*in auf Deutsch oder auf Englisch verfasst werden. Gruppenarbeiten sind nicht möglich. Die Bearbeitungszeit beträgt 8 Wochen. Die Aufgabenstellung muss so beschaffen sein, dass die Bearbeitung innerhalb des vorgesehenen Workloads von 10 LP (300 Stunden) möglich ist.* *Die Arbeit ist in elektronischer Form fristgerecht im Prüfungsamt der Fakultät für Biologie einzureichen.*	Bachelorarbeit	1	300h	10

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen